

Im letzten Spiel der Saison unterlag der TSV Ellenberg am Samstag, 28.05.2016 bei der Großenengliser Reserve mit 4:0. Damit schließt der TSV die Serie auf einem Abstiegsplatz ab.

Für beide Teams galt, dass nur ein Sieg den sicheren Verbleib in der Gruppenliga bedeutete. Erfreulich für die Ellenbergerinnen: Nach Sabina Stübner kehrte nun auch mit Carina Rose die zweite Spielerin nach Babypause zurück. Dennoch war klar, dass es nicht leicht werden würde, gegen die Verbandsligareserve zu punkten. So spielten die Gastgeberinnen auch von Beginn an stark auf und setzten die TSV-Defensive immer wieder unter Druck. Ein „Tor-Triple“ fünf Minuten vor der Pause brachte die Viktoria auf die Siegerstraße. Erst konnte Nadine Raue nicht entscheidend gestört werden und schoss zur 1:0-Führung ein (39.). Der TSV hatte sich noch nicht richtig vom Rückstand erholt, da stand es bereits 2:0 durch Isabell Zimmer (41.). Geschockt vom Doppelschlag war der TSV wie gelähmt und die Gastgeberinnen legten durch Selina Adler zum 3:0 nach (43.).

In der zweiten Hälfte konnte der TSV Ellenberg zwar noch einmal zulegen, blieb aber im Torabschluss – wie so oft in der Rückrunde – glücklos. Die Gastgeberinnen konnten durch Sonja Wingefeld ihre Führung auf 4:0 ausbauen (57.). Eine 1-zu1-Situation gegen Mara Czerwinski entschied TSV-Keeperin Katrin Münner für sich und verhinderte so einen höheren Rückstand.

Nette Geste zum Abschluss

Die Großenengliserinnen kamen noch einmal geschlossen zu den TSV Spielerinnen: Zum Abklatschen und für ein paar tröstende und aufmunternde Worte und dem Wunsch eines baldigen Wiedersehens in der Gruppenliga...

TSV Ellenberg: Katrin Münner, Leila Redler, Carina Rose, Sandra Umbach (80. Christina Beckel), Melanie Holl, Sabina Stübner, Heidrun Rösler, Sabrina Lichte, Xenia Heinen (50. Britta Kitzerow), Katharina Wamser (50. Barbara Lehmann)